



Wildbader Anzeigenblatt mit Calmbacher Bote

Amtsblatt für die Stadt Bad Wildbad mit Calmbach, Sprollenhaus, Nonnenmiß, Aichelberg, Hünenberg und Meistern

Nummer 21

Samstag, 17. März 2012

68. Jahrgang Einzelpreis 0,60 Euro

Hochkarätige Ehrungen beim Chorverbandstag

Am vergangenen Sonntag fand in Oberriexingen der alljährliche Verbandstag des Chorverbands Enz statt. Bei der morgendlichen Jahresversammlung wurden die Regularien des Verbandes abgehandelt. Am Nachmittag fand der festliche Teil mit Ehrungen langjähriger Sänge-



rinnen und Sänger durch den Schwäbischen Chorverband statt. Drei Sängerinnen des Liederkranzes Calmbach wurden an diesem Nachmittag für die langjährige Treue zu ihrem Verein geehrt.

Für 65 Jahre aktives Singen im Chor wurde Else Barth geehrt. Das bedeutet, dass ca. 3.000 Chorproben in dieser Zeit besucht wurden. Sicherlich ein außergewöhnliches Ereignis, dass jemand so lange seine Kraft und seine Stimme dem Chorgesang widmet. Dies ist Anlass und Grund um „Danke“ zu sagen, für die Treue über Jahrzehnte, zum Chorgesang. Sicherlich ein eindrucksvolles Beispiel für alle nachwachsenden Generationen. Für 40 Jahre aktives Singen im Verein wurde Käthe Steeb geehrt, für 30 Jahre aktives Singen wurde Gisela Fenske durch den Chorverband Enz geehrt. Den drei Sängerinnen gratuliert der Liederkranz Calmbach herzlich für die Treue zum Verein. *Jochen Barth*

EnztaI-Gymnasium

Paulinenstraße 39
75323 Bad Wildbad
www.EnztaI-Gymnasium.de

Schüler:

Das heutige EnztaI-Gymnasium ist aus dem früheren Progymnasium Wildbad hervorgegangen. Ein Progymnasium ist ein Gymnasium ohne Oberstufe. Mit der Zunahme der Schülerzahlen Anfang/Mitte der Neunzigerjahre wurde beschlossen, das Progymnasium zu einem Gymnasium mit Oberstufe auszubauen. War es bis zum Schuljahr 2002/2003 nicht möglich, in Bad Wildbad das Abitur zu machen, legten im darauf folgenden

Schuljahr (2003/2004) erstmals Schülerinnen und Schüler an der Schule das Abitur ab. Vor diesem Hintergrund ist die bemerkenswerte Entwicklung der Schülerzahl zu sehen, die folgender Tabelle entnommen werden kann:

Schuljahr - Anzahl der Schüler

1988/89-123	1998/99-419
2004/05 - 712	2008/09 - 672
2011/12-656	

Lehrer:

In dem Umfang, in dem die Schule gewachsen und größer geworden ist, hat auch die Zahl der Lehrer zugenommen. Während Anfang der Neunzigerjahre deutlich unter 20 Lehrkräfte am damaligen Progymnasium unterrichteten, waren es in den letzten Jahren immer zwischen 50 und 60 Lehrkräfte.

Direktor:

Schulleiter ist Oberstudiendirektor Michael Lang. Stellvertretender Schulleiter ist Studiendirektor Martin Meier. Im Schulleitungsteam werden sie unterstützt von Studiendirektorin Dr. Anke Kohrs und Studiendirektor Andreas Enderle.

Klassen:

Derzeit werden 18 Klassen in den Klassenstufen 5-10 unterrichtet (dreizügig), außerdem 178 Schülerinnen und Schüler in den Kursen der Jahrgangsstufe 1 und 2.

Klassenzimmer:

Das EnztaI-Gymnasium verfügt über 21 Klassenzimmer, 12 Fachräume, mehrere Praktikumsräume, zwei Computerräume, einen Aufenthaltsraum für die Kursstufe, eine Schülerbibliothek, einen SMV-Raum und ein kleines Tonstudio.

Profil der Schule:

Die Schule hat ein naturwissenschaftliches und ein sprachliches Profil. Dementsprechend wählen die Schülerinnen und Schüler in der Klassenstufe 8 entweder das Fach „Naturwissenschaft und Technik“ oder Spanisch. Die Fremdsprachenfolge ergibt sich daher für Schülerinnen und Schüler des sprachlichen Profils wie folgt: 1. Fremdsprache Englisch (Klassenstufe 5), 2. Fremdsprache Französisch oder Latein (Klassenstufe 6) und 3. Fremdsprache Spanisch.



Schulleiter Michael Lang (links) mit der Klasse 5a und deren Klassenlehrerin Melanie Hemp.

Besondere Angebote:

Seit einigen Jahren wird am Enztal-Gymnasium ein Ganztagsangebot gemacht. Dies umfasst eine Mittagspausenbetreuung, eine Hausaufgabenbetreuung (durch Lehrer und Schülermentoren) sowie zahlreiche Zusatzangebote, wie Arbeitsgemeinschaften oder Kooperationen mit Vereinen. In diesem Zusammenhang gehört auch ein im Zuge von G8 eingeführtes Förderkonzept, das versucht, in Deutsch, den Fremdsprachen und Mathematik auf die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler einzugehen.

Praktika:

Im Schulcurriculum festgeschrieben sind ein Sozialpraktikum (Klassenstufe 9) sowie die einwöchige Berufsorientierung (BOGY, Klassenstufe 10). Im Rahmen betrieblicher Partnerschaften werden auch Kurzpraktika und andere Formen der Kooperationen mit Betrieben der Region durchgeführt.

Mögliche Schulabschlüsse:

Jeder Schüler, der die 9. Klasse erfolgreich absolviert, hat automatisch den Hauptschulabschluss. Wer nach der Klassenstufe 10 in die Jahrgangsstufe 1 (am allgemein bildenden Gymnasien) bzw. in die Klasse 11 (berufliche Gymnasien) versetzt wird, hat die Mittlere Reife. Der schultypische Abschluss ist die allgemeine Hochschulreife, die durch das Bestehen des Abiturs erlangt wird. Allerdings streben bei weitem nicht mehr alle Schülerinnen und Schüler des Enztal-Gymnasiums diesen Abschluss an. Vor diesem Hintergrund gibt es ein System von Berufsberatungs- und Studienberatungsmaßnahmen, zum Beispiel in Zusammenarbeit mit den Jobcentern in Pforzheim und Nagold und regionalen Unternehmen. Auch wird ein Berufs- und Studieninformationstag an der Schule durchgeführt, an dem sich örtliche Betriebe und Firmen vorstellen können.

Verkehrsanbindung:

Das Einzugsgebiet kann durch das Dreieck Bad Herrenalb-Neusatz/Rotensol, Dobel, Schömberg, Oberreichenbach, Enzklosterle/Oberes Enztal beschrieben werden. Deshalb ist das Enztal-Gymnasium auf einen gut funktionierenden Linienbus- und Schulbusverkehr angewiesen. Die meisten Schülerinnen und Schüler des Enztalgymnasiums (ca. 80 Prozent) sind tatsächlich sogenannte „Fahrschüler“, benützen also entweder ein öffentliches Verkehrsmittel oder einen Schulbus um zur Schule zu kommen.

Wünsche der Schüler:

Insgesamt sind die Schülerinnen und Schüler des Enztalgymnasiums mit ihrer Schule sehr zufrieden und besuchen sie gerne. Eine kurze Umfrage ergab als dringende Wünsche, dass in diesem Schuljahr wieder Projekttag stattfinden sollten und dass der Spielplatz für den Pausen- und Nachmittagsbetrieb weiter ausgebaut werde. Ein lang gehegter Wunsch der Schüler, nämlich nach einer Renovierung der Altbauoiletten, soll nach einem Beschluss des Gemeinderats 2012 in Erfüllung gehen.

Ganztagschule:

Offiziell ist das Enztal-Gymnasium keine Ganztagschule. Seit 2007/2008 wird allerdings ein offenes Ganztagsangebot gemacht. Der Schulträger unterstützt es durch die Bereitstellung einer Kraft für die Mittagspausenbetreuung.

Mittagessen:

In diesen Zusammenhang gehört auch das Angebot eines warmen Mittagessens. Die Mittagspausenbetreuung

ist kostenlos, das warme Essen, das in zwei Varianten angeboten wird, kostet 3 bzw. 3,70 Euro. Außerdem gibt es einen Schulkiosk mit einem, von den Schülern sehr geschätzten Angebot an kleineren Speisen.

Sportanlagen:


Direkt bei der Schule befindet sich eine Turnhalle, das städtische Hallenbad, ein Kleinspielfeld sowie mehrere kleinere Spielflächen. Die Schülerinnen und Schüler und die Sportlehrer wünschten sich bessere Möglichkeiten im Bereich der Leichtathletik, zum Beispiel eine Rundlaufbahn, eine Sprunggrube und ähnliche Einrichtungen.

Gebäude:

Das Enztal-Gymnasium besteht aus drei miteinander verschränkten Gebäudeteilen. Der Altbau entstand Anfang der siebziger Jahre und macht etwa ein Drittel der Bausubstanz der Schule aus. Der Neubau, realisiert in zwei Bauabschnitten, umfasst zwei Drittel des Raumangebots der Schule, unter anderem die große überdachte Pausenhalle.

Perfekt in Farbe, Form, Funktion

Wir entwickeln, fertigen und vertreiben weltweit mit über 85 Mitarbeitern kundenspezifische Komplettlösungen, insbesondere Flacheingabesysteme, Folientastaturen und Industriegehäuse für vielseitige Anwendungen. Daneben veredeln wir Industrieteile durch Lackierung und Pulverbeschichtung. Die Flexibilität und Innovationskraft unserer Mitarbeiter sowie kontinuierlich verbesserte Fertigungsmethoden bilden die Basis für das weitere Wachstum unseres Unternehmens.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Teilzeit (flexible Arbeitszeiten möglich) einen

Technischen Zeichner m/w

Ihre Aufgaben:

- Änderungsdienst und technische Dokumentation
- Erstellen von Teilkonstruktionen und Einzelteilzeichnungen in HiCad und/oder SolidWorks nach Kundenvorgaben und Skizzen
- Datenaufbereitung für die Produktion
- Erstellen von Arbeitsplänen und Stücklisten

Ihr Profil:

- Technische Ausbildung
- Kundenorientierter Arbeitsstil
- Organisationstalent, Einsatzbereitschaft und Kommunikationsstärke
- Teamgeist, Flexibilität

Wünschenswert: Kenntnisse in Corel Draw und Grundkenntnisse in Englisch

Belastbarkeit, gewandtes Auftreten und angenehme Umgangsformen sind für Sie ebenso selbstverständlich wie gute PC-Kenntnisse in MS-Office. Der Umgang mit einem leistungsfähigen ERP-System sollte Ihnen nicht fremd sein. In unserem familiären Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und Gestaltungsfreiräumen werden sie sich wohlfühlen. Wir freuen uns auf Sie.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:
 Richard Wöhr GmbH | Personalabteilung | Gräfenau 58-60 | D-75339 Höfen/Enz
 Fon: 07081/95 40 - 317 | Fax: 07081 95 40 - 90 | Personal@WoehrGmbH.de

www.WoehrGmbH.de

